

RSV beendet die Radsaison

Vereinsrennen am Großglockner – Heuer 62 000 km im Sattel

Traunreut. Bei schönem Wetter hat der Radsportverein (RSV) Traunreut mit dem Großglockner-Vereinsrennen und einem „Abradeln“ seine Rad-Saison beendet und beginnt nun das Winter-Hallentraining. Es findet außer in den Ferien mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr in der Turnhalle der Traunwalchner Grundschule statt.

Bei schönem Wetter werden aber weiterhin mittwochs und sonntags ab 10 Uhr Ausfahrten stattfinden. Weitere Mountainbike- und Rennrad-Touren werden spontan auf der Homepage www.rsv-traunreut.de ange-

kündigt. Gäste sind willkommen. Das Großglockner-Rennen wurde zusammen mit dem RSV Garching durchgeführt und bei sehr stürmischen Verhältnissen von Florian Hamm (RSV Garching) in 1:23:41 Stunden gewonnen. Er setzte sich vor Alex Schnerow (1:25:09) und Paolo Generali (1:28:43), beide vom RSV Traunreut, durch. Die weiteren Platzierungen: 4. Franz Winzenbacher (1:34:34), 5. Michael Bendrat (1:37:19), 6. Christian Utz (1:42:52), 7. Stefan Ober (1:47:08), 8. Martin Betz (1:48:01), 9. Ciprian Jonescu (1:52:24), 10. Christian Quandt (1:52:49), 11. Hein-

rich Pawlitschko (1:54:59), 12. Hans Seehuber (1:55:23), 13. Celeste de March (1:57:03), 14. Reinhold Anawenter (1:59:57), 15. Richard Schöttner (2:04:56), 16. Thomas Strohammer (2:06:22). Die einzige Dame, Uschi Tippman, bewältigte die 20,31 Kilometer und 1613 Höhenmeter in 2:20:37 Stunden. Bei den Schülern gewann Elias Strohammer (2:20:33).

In der Radsaison 2018 sind über 155 Trainings- und Touristikfahrten durchgeführt worden. Dabei legten die Radler des RSV insgesamt über 62 000 Kilometer zurück.

– red



Erschöpft im Ziel: Die Teilnehmer am Großglockner-Vereinsrennen des RSV.

– Foto: RSV